

Seminar für Kulturanthropologie des Textilen

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen im Fach Textil online über das Programm LSF an. Nähere Informationen zu Anmeldefristen erhalten Sie auf unserer Homepage (http://www.fb16.uni-dortmund.de/textil/03_studium/studium.html).

BA Kulturanthropologie des Textilen GyGe (LABG 2009)

Modul BA KdT 1

160400 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur

2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3 16.10.2012 Müller, M.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Vorlesung führt in kulturgeschichtliche Entwicklungen und sozialanthropologische Aspekte menschlicher Selbstdarstellung ein: Sie thematisiert die praktische und symbolische „Kulturbedeutsamkeit“ (Max Weber) von Kleidung, das Zusammenspiel von Kleidung und Körper und die Überformung körperlich-vestimentärer Selbstdarstellung durch neue Medien. Ziel der Vorlesung ist es, ein grundbegriffliches Wissen über historische Entwicklungslinien, gesellschaftliche Problemlagen und theoretische Ansätze der Mode und des Stils, der ‚Moderne‘ und der Individualisierung, der Medien, des Konsums und des ästhetischen Handelns zu erarbeiten.

Literatur:

160401 Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.

2 S	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 HS 2	19.10.2012	Hofmann, V.
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	26.10.2012-26.10.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	02.11.2012-02.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	23.11.2012-23.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	30.11.2012-30.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	14.12.2012-14.12.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	21.12.2012-21.12.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	18.01.2013-18.01.2013	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	25.01.2013-25.01.2013	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis:

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulffhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160402 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten

2 Tut. Mi 14:00 - 16:00 EF 50 HS 2 17.10.2012 Adelt, S.

Bemerkungen: Im Modul HRGe1, SP1 und KdT1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160402 und 160403. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Leistungsnachweis:

Kommentar: Die Lehrveranstaltung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ vermittelt Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen eines Hochschulstudiums. Dabei sollen Ziel und Zweck wissenschaftlichen Arbeitens verdeutlicht sowie konkreten Methoden vorgestellt und eingeübt werden. Ziel ist es den Umgang mit wissenschaftlichen Texten zu vermitteln und die Produktion von eigenen wissenschaftlichen Arbeiten zu unterstützen. Die Anwendung wissenschaftlicher Standards wird vertieft in Übungen zur Vorbereitung auf die eigene wissenschaftliche Erarbeitung von Themenkomplexen im Rahmen des Studiums der Kulturanthropologie des Textilen.

Literatur: Ecco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. 7. Aufl. Heidelberg 1998.

Franck, Norbert / Joachim Stary (Hg.): Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Eine praktische Anleitung. Paderborn [u.a.] 2006.

Mentges, Gabriele (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Bamberg 2005.

Papierz, Zuzanna / Jan C. Watzlawik: Schreiben und Zitieren – Eine Handreichung für Studierende. Dortmunder Materialien zur materiellen Kultur. Heft 1. Dortmund 2009. Online unter: http://www.fb16.tu-dortmund.de/textil/07_publicationen/pdfs/dmmk%20heft1.pdf?catp=1300&page=2

160403 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten**

2 S Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.208 25.10.2012 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Im Modul HRGe1, SP1 und KdT1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160402 und 160403. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Die Veranstaltung findet im SR 4.208 statt und nicht im H2!!!

Leistungsnachweis: Seminarleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme, Lektürevorbereitung mit Handout, Recherchen

Kommentar: Methoden und Theorien der Kulturanthropologie des Textilen und der Materiellen Kultur werden exemplarisch anhand von Texten und kleinen empirischen Untersuchungen eingeführt. (Literaturrecherche, Erstellung von wissenschaftlichen Texten, Recherche und Umgang mit Quellen, texthermeneutische Verfahren, Objektanalyse, ethnographische Modelforschung)

Literatur: Literatur zur Vorbereitung: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005

160404 **Lektüreseminar zur Vorlesung 160400**

1 S 14täg. - - Müller, M.

Bemerkungen: Das Seminar findet dienstags im Anschluss an die Vorlesung statt. Die Termine werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Modul BA KdT 2

160406 **black and white**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 17.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160407 **Metamorphosen**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher ißt pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschliessend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

Modul BA KdT 3

160416 **Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte I**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 16.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160416 und 160417. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Das Seminar stellt fachdidaktische Konzeptionen vor und widmet sich der Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte
- * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen

Veranstaltungsbeginn: 16.10.2012

Literatur: Ausfall am 23.10.2012 (Aufbau der Ausstellung „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“)
Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

EWSII

160417 **Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte II**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 15.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160416 und 160417. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Das Seminar stellt fachdidaktische Konzeptionen vor und widmet sich der Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte
- * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen

Veranstaltungsbeginn: 15.10.2012

Literatur: Ausfall am 22.10.2012 (Aufbau der Ausstellung „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“)
Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

EWSII

160418 **Kompetente Alltagsakteure I (DIF)**

2 S	Einzel	Mo	10:00 - 16:00	EF 50 4.207	18.02.2013-18.02.2013	Klanke, C.
	Einzel	Mi	16:00 - 18:00	EF 50 4.207	24.10.2012-24.10.2012	
	Einzel	Mi	-	EF 50 4.208	20.02.2013-20.02.2013	
	Einzel	Mi	-	EF 50 4.208	27.02.2013-27.02.2013	
	Einzel	Do	10:00 - 16:00		21.02.2013-21.02.2013	
	Einzel	Do	10:00 - 16:00		28.02.2013-28.02.2013	

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Termine:

Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)

Mo., 18.2.2013: Theorie und Einführung (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.207)

Mi., 20.2.2013: Empirische Phase (Realschule Sodingen / Herne)

Do., 21.2.2013: Reflexionen und Theorie (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.208)

Mi., 27.2.2013: Empirische Phase (Realschule Sodingen / Herne)

Do., 28.2.2013: Reflexionen und Evaluierung (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.208)

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

160419 **Kompetente Alltagsakteure II (DIF)**

2 S	Einzel	Mo	08:00 - 09:30	EF 50 4.207	12.11.2012	Wichmann, S.
	Einzel	Mi	16:00 - 18:00		24.10.2012-24.10.2012	
		Do	08:00 - 09:30		08.11.2012-08.11.2012	
Bemerkungen:		Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.				
		Termine:				
		Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)				
		Do., 08.11.2012: Theoriephase in der Schule (Hauptschule Dortmund-Wickede, 08:00-09:30 Uhr)				
Kommentar:		Danach jeweils Montag von 08:00-09:30 Uhr, Hauptschule Dortmund-Wickede. Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.				

160420 **Kompetente Alltagsakteure III (DIF)**

2 S	Einzel	Mi	16:00 - 18:00	EF 50 4.207	24.10.2012-24.10.2012	Wichmann, S.
	Einzel	Do	08:00 - 09:30		15.11.2012-15.11.2012	
		Fr	13:30 - 15:00		16.11.2012	
Bemerkungen:		Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.				
		Termine:				
		Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)				
		Do., 15.11.2012: Theoriephase in der Schule (Hauptschule Dortmund-Wickede, 08:00-09:30 Uhr)				
Kommentar:		Danach jeweils Freitag von 13:30-15:00 Uhr Hauptschule Dortmund-Wickede. Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.				

BA Textilgestaltung HRGe (LABG 2009)

Modul BA HRGe 1

160400 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur**

2 V		Di	16:00 - 18:00	EF 50 HS 3	16.10.2012	Müller, M.
Bemerkungen:		Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.				
Leistungsnachweis:		Modulprüfung: Klausur				
Kommentar:		Die Vorlesung führt in kulturgeschichtliche Entwicklungen und sozialanthropologische Aspekte menschlicher Selbstdarstellung ein: Sie thematisiert die praktische und symbolische „Kulturbedeutsamkeit“ (Max Weber) von Kleidung, das Zusammenspiel von Kleidung und Körper und die Überformung körperlich-vestimentärer Selbstdarstellung durch neue Medien. Ziel der Vorlesung ist es, ein grundbegriffliches Wissen über historische Entwicklungslinien, gesellschaftliche Problemlagen und theoretische Ansätze der Mode und des Stils, der ‚Moderne‘ und der Individualisierung, der Medien, des Konsums und des ästhetischen Handelns zu erarbeiten.				
Literatur:						

160401 **Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.**

2 S	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 HS 2	19.10.2012	Hofmann, V.
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	26.10.2012-26.10.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	02.11.2012-02.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	23.11.2012-23.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	30.11.2012-30.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	14.12.2012-14.12.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	21.12.2012-21.12.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	18.01.2013-18.01.2013	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	25.01.2013-25.01.2013	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis:

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160402 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten

2 Tut. Mi 14:00 - 16:00 EF 50 HS 2 17.10.2012 Adelt, S.

Bemerkungen: Im Modul HRGe1, SP1 und KdT1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160402 und 160403. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Leistungsnachweis:

Kommentar: Die Lehrveranstaltung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ vermittelt Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen eines Hochschulstudiums. Dabei sollen Ziel und Zweck wissenschaftlichen Arbeitens verdeutlicht sowie konkreten Methoden vorgestellt und eingeübt werden. Ziel ist es den Umgang mit wissenschaftlichen Texten zu vermitteln und die Produktion von eigenen wissenschaftlichen Arbeiten zu unterstützen. Die Anwendung wissenschaftlicher Standards wird vertieft in Übungen zur Vorbereitung auf die eigene wissenschaftliche Erarbeitung von Themenkomplexen im Rahmen des Studiums der Kulturanthropologie des Textilen.

Literatur: Ecco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. 7. Aufl. Heidelberg 1998.

Franck, Norbert / Joachim Stary (Hg.): Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Eine praktische Anleitung. Paderborn [u.a.] 2006.

Mentges, Gabriele (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Bamberg 2005.

Papierz, Zuzanna / Jan C. Watzlawik: Schreiben und Zitieren – Eine Handreichung für Studierende. Dortmund der Materialien zur materiellen Kultur. Heft 1. Dortmund 2009. Online unter: http://www.fb16.tu-dortmund.de/textil/07_publicationen/pdfs/dmmk%20heft1.pdf?catp=1300&page=2

160403 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten

2 S Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.208 25.10.2012 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Im Modul HRGe1, SP1 und KdT1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160402 und 160403. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Die Veranstaltung findet im SR 4.208 statt und nicht im H2!!!

Leistungsnachweis: Seminarleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme, Lektürevorbereitung mit Handout, Recherchen

Kommentar: Methoden und Theorien der Kulturanthropologie des Textilen und der Materiellen Kultur werden exemplarisch anhand von Texten und kleinen empirischen Untersuchungen eingeführt. (Literaturrecherche, Erstellung von wissenschaftlichen Texten, Recherche und Umgang mit Quellen, texthermeneutische Verfahren, Objektanalyse, ethnographische Modelforschung)

Literatur: Literatur zur Vorbereitung: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005

160404 Lektüreseminar zur Vorlesung 160400

1 S 14täg. - - Müller, M.

Bemerkungen: Das Seminar findet dienstags im Anschluss an die Vorlesung statt. Die Termine werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Modul BA HRGe 2

160406 black and white

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 17.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160407 **Metamorphosen**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher ißt pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschließend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

Modul BA HRGe 3

160416 Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte I

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 16.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160416 und 160417. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Das Seminar stellt fachdidaktische Konzeptionen vor und widmet sich der Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte
- * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen

Veranstaltungsbeginn: 16.10.2012

Literatur: Ausfall am 23.10.2012 (Aufbau der Ausstellung „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“)
Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

EWSII

160417 Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte II

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 15.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160416 und 160417. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Das Seminar stellt fachdidaktische Konzeptionen vor und widmet sich der Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte
- * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen

Veranstaltungsbeginn: 15.10.2012

Literatur: Ausfall am 22.10.2012 (Aufbau der Ausstellung „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“)
Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

EWSII

160418 Kompetente Alltagsakteure I (DIF)

2 S	Einzel	Mo	10:00 - 16:00	EF 50 4.207	18.02.2013-18.02.2013	Klanke, C.
	Einzel	Mi	16:00 - 18:00	EF 50 4.207	24.10.2012-24.10.2012	
	Einzel	Mi	-	EF 50 4.208	20.02.2013-20.02.2013	
	Einzel	Mi	-	EF 50 4.208	27.02.2013-27.02.2013	
	Einzel	Do	10:00 - 16:00		21.02.2013-21.02.2013	
	Einzel	Do	10:00 - 16:00		28.02.2013-28.02.2013	

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Termine:

Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)

Mo., 18.2.2013: Theorie und Einführung (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.207)

Mi., 20.2.2013: Empirische Phase (Realschule Sodingen / Herne)

Do., 21.2.2013: Reflexionen und Theorie (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.208)

Mi., 27.2.2013: Empirische Phase (Realschule Sodingen / Herne)

Do., 28.2.2013: Reflexionen und Evaluierung (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.208)

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

160419 **Kompetente Alltagsakteure II (DIF)**

2 S	Einzel	Mo	08:00 - 09:30	EF 50 4.207	12.11.2012	Wichmann, S.
	Einzel	Mi	16:00 - 18:00		24.10.2012-24.10.2012	
		Do	08:00 - 09:30		08.11.2012-08.11.2012	

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Termine:

Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)

Do., 08.11.2012: Theoriephase in der Schule (Hauptschule Dortmund-Wickede, 08:00-09:30 Uhr)

Danach jeweils Montag von 08:00-09:30 Uhr, Hauptschule Dortmund-Wickede.

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

160420 **Kompetente Alltagsakteure III (DIF)**

2 S	Einzel	Mi	16:00 - 18:00	EF 50 4.207	24.10.2012-24.10.2012	Wichmann, S.
	Einzel	Do	08:00 - 09:30		15.11.2012-15.11.2012	
		Fr	13:30 - 15:00		16.11.2012	

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Termine:

Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)

Do., 15.11.2012: Theoriephase in der Schule (Hauptschule Dortmund-Wickede, 08:00-09:30 Uhr)

Danach jeweils Freitag von 13:30-15:00 Uhr Hauptschule Dortmund-Wickede.

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

BA Textilgestaltung SP (LABG 2009)

Modul BA SP 1

160400 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur**

2 V		Di	16:00 - 18:00	EF 50 HS 3	16.10.2012	Müller, M.
-----	--	----	---------------	------------	------------	------------

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Vorlesung führt in kulturgeschichtliche Entwicklungen und sozialanthropologische Aspekte menschlicher Selbstdarstellung ein: Sie thematisiert die praktische und symbolische „Kulturbedeutsamkeit“ (Max Weber) von Kleidung, das Zusammenspiel von Kleidung und Körper und die Überformung körperlich-vestimentärer Selbstdarstellung durch neue Medien. Ziel der Vorlesung ist es, ein grundbegriffliches Wissen über historische Entwicklungslinien, gesellschaftliche Problemlagen und theoretische Ansätze der Mode und des Stils, der ‚Moderne‘ und der Individualisierung, der Medien, des Konsums und des ästhetischen Handelns zu erarbeiten.

Literatur:

160401 **Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.**

2 S	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 HS 2	19.10.2012	Hofmann, V.
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	26.10.2012-26.10.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	02.11.2012-02.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	23.11.2012-23.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	30.11.2012-30.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	14.12.2012-14.12.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	21.12.2012-21.12.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	18.01.2013-18.01.2013	
		Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	25.01.2013-25.01.2013	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis:

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160404 **Lektüreseminar zur Vorlesung 160400**

1 S	14täg.	-	-			Müller, M.
-----	--------	---	---	--	--	------------

Bemerkungen: Das Seminar findet dienstags im Anschluss an die Vorlesung statt. Die Termine werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Modul BA SP 2

160406 **black and white**

2 S		Mi	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	17.10.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160407 **Metamorphosen**

2 S		Do	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	18.10.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S		Do	12:00 - 14:00	EF 50 4.206	18.10.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschliessend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

Modul BA SP 3

160416 **Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte I**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 16.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160416 und 160417. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Das Seminar stellt fachdidaktische Konzeptionen vor und widmet sich der Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte
- * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen

Veranstaltungsbeginn: 16.10.2012

Literatur: Ausfall am 23.10.2012 (Aufbau der Ausstellung „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“) Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

EWSII

160417 **Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte II**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 15.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160416 und 160417. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Das Seminar stellt fachdidaktische Konzeptionen vor und widmet sich der Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte
- * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen

Veranstaltungsbeginn: 15.10.2012

Literatur: Ausfall am 22.10.2012 (Aufbau der Ausstellung „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“) Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

EWSII

160418 **Kompetente Alltagsakteure I (DIF)**

2 S	Einzel	Mo	10:00 - 16:00	EF 50 4.207	18.02.2013-18.02.2013	Klanke, C.
	Einzel	Mi	16:00 - 18:00	EF 50 4.207	24.10.2012-24.10.2012	
	Einzel	Mi	-	EF 50 4.208	20.02.2013-20.02.2013	
	Einzel	Mi	-	EF 50 4.208	27.02.2013-27.02.2013	
	Einzel	Do	10:00 - 16:00		21.02.2013-21.02.2013	
	Einzel	Do	10:00 - 16:00		28.02.2013-28.02.2013	

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Termine:

Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)

Mo., 18.2.2013: Theorie und Einführung (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.207)

Mi., 20.2.2013: Empirische Phase (Realschule Sodingen / Herne)

Do., 21.2.2013: Reflexionen und Theorie (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.208)

Mi., 27.2.2013: Empirische Phase (Realschule Sodingen / Herne)

Do., 28.2.2013: Reflexionen und Evaluierung (TU-Dortmund, 10.00-16.00 Uhr, SR 4.208)

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textilunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

160419 Kompetente Alltagsakteure II (DIF)

2 S	Einzel	Mo	08:00 - 09:30	EF 50 4.207	12.11.2012	Wichmann, S.
	Einzel	Mi	16:00 - 18:00		24.10.2012-24.10.2012	
		Do	08:00 - 09:30		08.11.2012-08.11.2012	

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Termine:

Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)

Do., 08.11.2012: Theoriephase in der Schule (Hauptschule Dortmund-Wickede, 08:00-09:30 Uhr)

Danach jeweils Montag von 08:00-09:30 Uhr, Hauptschule Dortmund-Wickede.

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

160420 Kompetente Alltagsakteure III (DIF)

2 S	Einzel	Mi	16:00 - 18:00	EF 50 4.207	24.10.2012-24.10.2012	Wichmann, S.
	Einzel	Do	08:00 - 09:30		15.11.2012-15.11.2012	
		Fr	13:30 - 15:00		16.11.2012	

Bemerkungen: Im Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160418, 160419 und 160420. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Termine:

Mi., 24.10.2012: Vorbesprechung (TU-Dortmund, 16:00-18:00 Uhr, SR 4.207)

Do., 15.11.2012: Theoriephase in der Schule (Hauptschule Dortmund-Wickede, 08:00-09:30 Uhr)

Danach jeweils Freitag von 13:30-15:00 Uhr Hauptschule Dortmund-Wickede.

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

BA-Nebenfach Kulturanthropologie des Textilen (ab WiSe 2011/12)

Modul BA KdT 1

160400 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur

2 V		Di	16:00 - 18:00	EF 50 HS 3	16.10.2012	Müller, M.
-----	--	----	---------------	------------	------------	------------

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Vorlesung führt in kulturgeschichtliche Entwicklungen und sozialanthropologische Aspekte menschlicher Selbstdarstellung ein: Sie thematisiert die praktische und symbolische „Kulturbedeutsamkeit“ (Max Weber) von Kleidung, das Zusammenspiel von Kleidung und Körper und die Überformung körperlich-vestimentärer Selbstdarstellung durch neue Medien. Ziel der Vorlesung ist es, ein grundbegriffliches Wissen über historische Entwicklungslinien, gesellschaftliche Problemlagen und theoretische Ansätze der Mode und des Stils, der ‚Moderne‘ und der Individualisierung, der Medien, des Konsums und des ästhetischen Handelns zu erarbeiten.

Literatur:

160401 Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.

2 S	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 HS 2	19.10.2012	Hofmann, V.
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	26.10.2012-26.10.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	02.11.2012-02.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	23.11.2012-23.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	30.11.2012-30.11.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	14.12.2012-14.12.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	21.12.2012-21.12.2012	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	18.01.2013-18.01.2013	
	Einzel	Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.211	25.01.2013-25.01.2013	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis:

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160402 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten

2 Tut. Mi 14:00 - 16:00 EF 50 HS 2 17.10.2012 Adelt, S.

Bemerkungen: Im Modul HRGe1, SP1 und KdT1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160402 und 160403. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Leistungsnachweis:

Kommentar: Die Lehrveranstaltung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ vermittelt Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen eines Hochschulstudiums. Dabei sollen Ziel und Zweck wissenschaftlichen Arbeitens verdeutlicht sowie konkreten Methoden vorgestellt und eingeübt werden. Ziel ist es den Umgang mit wissenschaftlichen Texten zu vermitteln und die Produktion von eigenen wissenschaftlichen Arbeiten zu unterstützen. Die Anwendung wissenschaftlicher Standards wird vertieft in Übungen zur Vorbereitung auf die eigene wissenschaftliche Erarbeitung von Themenkomplexen im Rahmen des Studiums der Kulturanthropologie des Textilen.

Literatur: Ecco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. 7. Aufl. Heidelberg 1998.

Franck, Norbert / Joachim Stary (Hg.): Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Eine praktische Anleitung. Paderborn [u.a.] 2006.

Mentges, Gabriele (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Bamberg 2005.

Papierz, Zuzanna / Jan C. Watzlawik: Schreiben und Zitieren – Eine Handreichung für Studierende. Dortmund der Materialien zur materiellen Kultur. Heft 1. Dortmund 2009. Online unter: http://www.fb16.tu-dortmund.de/textil/07_publicationen/pdfs/dmmk%20heft1.pdf?catp=1300&page=2

160403 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten

2 S Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.208 25.10.2012 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Im Modul HRGe1, SP1 und KdT1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160402 und 160403. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Die Veranstaltung findet im SR 4.208 statt und nicht im H2!!!

Leistungsnachweis: Seminarleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme, Lektürevorbereitung mit Handout, Recherchen

Kommentar: Methoden und Theorien der Kulturanthropologie des Textilen und der Materiellen Kultur werden exemplarisch anhand von Texten und kleinen empirischen Untersuchungen eingeführt. (Literaturrecherche, Erstellung von wissenschaftlichen Texten, Recherche und Umgang mit Quellen, texthermeneutische Verfahren, Objektanalyse, ethnographische Modelforschung)

Literatur: Literatur zur Vorbereitung: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005

160404 Lektüreseminar zur Vorlesung 160400

1 S 14täg. - - Müller, M.

Bemerkungen: Das Seminar findet dienstags im Anschluss an die Vorlesung statt. Die Termine werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Modul BA KdT 2

160406 black and white

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 17.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160407 **Metamorphosen**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher ißt pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschliessend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

Modul BA KdT 5

160411 **Trikot 09 - Kleidung und Geste in der Fußballwelt (Ausstellung im Borusseum)**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: In den fünfziger Jahren wurde sich nach einem geschossenen Tor achtungsvoll die Hand geschüttelt. Im Verlauf der letzten Jahre steigerte sich die Freude über ein Tor zu Gesten wie zum Beispiel Hemd hochziehen, Oberkörper freilegen, auf die Brust Trommeln, auf den Knien rutschen, Arme hochreißen, sich zu einem Berg aufeinander werfen, Saltos schlagen, sich in den Schoß springen, den Dank in den Himmel richten, sich bekreuzigen oder auch bei einem "Daneben" sich geknickt vor Scham mit dem Kopf in sein T-Shirt als Zelt zurückziehen.

Das Trikot ist nicht nur Kennzeichnung von Mannschaft und Spieler, sondern auch Bestandteil um Gesten im Spiel zum Ausdruck zu bringen.

Ein Fußballspiel im weißen Hemd und Anzugshose wäre eigenartig.

Das Fußballtrikot symbolisiert Ausdruck von Freude, Begeisterung, Temperament und Gruppendynamik; nicht nur beim Spieler sondern auch beim Fan.

In diesem Projekt sollen Kleidung und Geste in der Fußballwelt erarbeitet werden. Was bedeutet das Trikot für Spieler und Fan?

Welchen Stellenwert hat das Trikot in der Mode? Wie ist es dorthin gekommen?

Anschliessend sollen eigene Arbeiten zu diesem Thema entstehen. Die Ergebnisse werden Bestandteil einer Ausstellung zum Vereinstrikot des BVB, die das Seminar konzipiert und in Zusammenarbeit mit dem Museum BORUSSEUM im nächsten Jahr präsentiert.

160441 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Trikot 09 - Kleidung und Geste in der Fußballwelt**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 18.10.2012 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Das Fußballtrikot ist gegenwärtig integraler Bestandteil der Mode- und Sportkultur. Auf und neben dem Platz eint oder unterscheidet es Mannschaften, Vereine, Fans und Orte. Seine Sprache scheint selbstverständlich und universal zu sein. Dagegen befindet es sich seit Popularisierung des Fußballsports als Designobjekt, als korporative Uniform, als körpertechnisches Equipment in einem permanenten Prozess der Innovation und Modifikation. Im Seminar wollen wir Ästhetiken und Materialitäten des Sportdress, eine vergleichsweise junge Produktkategorie, zum Ausgangspunkt weiterer Fragen machen. Inwiefern medialisieren Emblematik, Dessin, Material, Schnitt und Technologie Vorstellungen von Funktionalität, Virilität, Moral, Identität, Tradition, Moderne und Raum? Die Studierenden betreiben eigene Recherchen und Erhebungen. Die Ergebnisse werden Bestandteil einer Ausstellung zum Vereinstrikot des BVB, die das Seminar konzipiert und in Zusammenarbeit mit dem Museum BORUSSEUM im nächsten Jahr präsentiert.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

BA (Modellversuch Lehrerbildung)

Grundlagen

Modul TG0 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln (BfP Komplementfach)

160406 **black and white**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 17.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar:

160407 **Metamorphosen**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar:

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar:

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschließend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

Modul TG1 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln (BvP Kern- und Komplementfach, BrP Komplementfach)

160406 **black and white**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 17.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar:

160407 **Metamorphosen**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar:

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar:

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.
 Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschliessend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

Vertiefung

Modul KA4 - Textil - Körper - Raum - Zeit (BvP Kern- und Komplementfach, BrP Komplementfach, BfP Komplementfach)

160454 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele: Opulenz und Mode**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 17.10.2012 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.
Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: Im Anschluss an das vergangene Sommersemester, in dem Minimalismus als Erscheinungsform der Mode thematisiert wurde, geht es nun um Opulenz. Minimalismus und Opulenz sind gemäß der Modejogik antithetische und konkurrierende Projekte. Obwohl, oder vielleicht weil, beide Formen sehr gegensätzlichen Ästhetiken und Ideen zu folgen scheinen, ist es nicht ausgeschlossen, dass beide zugleich in Mode sind. Schließlich fußen beide Konzepte im Kontext der Konsumkultur auf gemeinsamen Voraussetzungen. Sie dienen als demonstrative, relationale und materialisierte Gesten, als Lebensstiläußerung und als soziale Positionierungsmittel. Wir wollen uns im Seminar historischen und aktuellen Erscheinungsformen der Opulenz in Mode, Design, Alltags- und Popkultur zuwenden und zeitimmanente moralische-politische Hintergründe mit einblenden. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation zu einem Beispiel vorbereitet.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160456 **Historisch anthropologische Studien: „I like to consume, because if you don't, it consumes you.“ (Poly Styrene) Kritische Lektüren der Konsumkritik**

2 S 14täg. Di 16:00 - 20:00 EF 50 4.207 16.10.2012 Watzlawik, J.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.

Beginn der 14tägig stattfindenden Veranstaltung ist der 16.10.2012.

Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: Die Entwicklung von Konsumgesellschaften seit dem 19. Jahrhundert wird durch sozial, politisch, ökonomisch, ästhetisch und ökologisch motivierte Gegnerschaft begleitet. Konsumkritik offenbart sich somit als elementarer Bestandteil von Konsumkultur. Doch wird die Kritik auch selbst zur Ware: „Nichts scheint in den modernen Konsumgesellschaften so gerne konsumiert wie die Kritik am Konsum.“ (Boris Groys, 1992) Daher ist es nicht verwunderlich, dass sich auch Ansätze der Kritik an der Konsumkritik etablierten.

Das Seminar widmet sich in den vierzehntägig stattfindenden Doppelstunden der Lektüre von Texten zu verschiedenen Theorien und Praktiken der Konsumkritik und deren kritischen Hinterfragung. Erwartet wird die aktive Teilnahme, intensive Erarbeitung der Literatur und engagierte Diskussionsbereitschaft.

Literatur: Die Pflichtlektüre wird zu Beginn der Veranstaltung in EWS bereit gestellt. Weiterführende Literatur steht im Seminarapparat in der Bereichsbibliothek.

160458 **Analysetechniken und Interpretation: Mode als mediale Tatsache: Beispiel Film**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 18.10.2012 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.

Kommentar: „Die Mode bedarf der Medien, um als Mode rezipiert und verbreitet zu werden“ (König/ Mentges 2010)

Die Mode, selbst ein Medium, das informationssensibel und veränderbar ist, trifft im 20. Jahrhundert auf das neue Medium Film. Durch die Fusion von Mode und Film ergeben sich neue Möglichkeiten, die das Wissen, Denken und Fühlen über die Welt und von der Welt verhandeln. Der Kleidungskörper wird zum dramaturgischen Experimentierfeld, er wird beispielweise historisiert, vermodet, verkünstlicht, banalisiert oder erhöht. Ausstattung, Kostümbild, Kostümdesign oder Storyboard formen Charaktere, stimmen auf raum- und zeitversetzte Umstände ein und bewegen sich mit den Geschichten. Im Seminar wollen wir uns mit den Erzählweisen des filmischen Kostüms beschäftigen. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation zu einem Beispiel vorbereitet.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

Literatur zur Vorbereitung:

Devoucoux, Daniel. Mode im Film. Zur Kulturanthropologie zweier Medien. Bielefeld 2007

König, Gudrun; Mentges, Gabriele (Hg.). Medien der Mode. Berlin 2010

Modul KA5 - Konzeptualisierung kultureller Praxisformen und ihre Vermittlungsstrategien (BvP Kernfach, BfP Komplementfach)

160463 **Projektpräsentation**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 18.10.2012 Mentges, G.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für alle Studierenden, die im SoSe 2012 die Veranstaltungen 160426 und 160427 besucht haben.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich

Voraussetzungen: -Abschluss von Modul KA1, KA3 und TG0 bzw. TG1

-Teilnahme an der Veranstaltung 160426 und 160427 im SoSe 2012

Leistungsnachweis: Teilleistung: Projektpräsentation mit schriftlicher Ausarbeitung

Kommentar:

Literatur:

Modul TG2 - Gestalterisches Handeln (BvP Kern- und Komplementfach, BrP Komplementfach)

160406 **black and white**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 17.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160407 **Metamorphosen**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher ißt pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschließend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

MA (Modellversuch Lehrerbildung)

Lehramt für HRGe

Modul TPM FD HRGe Fachdidaktik Textilgestaltung

160464 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder: „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“- Didaktisches Programm zur Ausstellung**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.208 16.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Das Seminar ist an die Ausstellung „Oneway Runway: Die Papiermode der 1960er Jahre“ gebunden, die im Wintersemester am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen gezeigt wird.

In diesem Seminar geht es um den textildidaktischen Transfer. Es geht um die Entwicklung didaktischer Materialien und deren Einsatz in Schülerworkshops.

Seminarbeginn: 16.10.2012

Ausfall am 23.10.2012 (Aufbau der Ausstellung)

Ausstellungseröffnung: 31.10.2012, 18.00 Uhr (Raum 4.208)

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160465 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 15.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.
Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte
- * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen
- * Praktikumsvorbereitung

Literatur: Veranstaltungsbeginn: 15.10.2012
Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

EWSII

Lehramt für SP, 1. Unterrichtsfach

Modul TPM FD SP Fachdidaktik Textilgestaltung

160464 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder: „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“- Didaktisches Programm zur Ausstellung**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.208 16.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Das Seminar ist an die Ausstellung „Oneway Runway: Die Papiermode der 1960er Jahre“ gebunden, die im Wintersemester am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen gezeigt wird.

In diesem Seminar geht es um den textildidaktischen Transfer. Es geht um die Entwicklung didaktischer Materialien und deren Einsatz in Schülerworkshops.

Seminarbeginn: 16.10.2012

Ausfall am 23.10.2012 (Aufbau der Ausstellung)

Literatur: Ausstellungseröffnung: 31.10.2012, 18.00 Uhr (Raum 4.208)
Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160465 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 15.10.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.
Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte
- * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen
- * Praktikumsvorbereitung

Literatur: Veranstaltungsbeginn: 15.10.2012
Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

EWSII

160466 **Textildidaktische Förderkonzepte - Schülerworkshop**

2 S k.A. - - Schmuck, B.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kompaktphasen
- Vorbesprechung: 16.10.2012, 14.15 Uhr
- Weitere Termine werden abgesprochen!
- Kommentar: m Zentrum des Seminars stehen die Planung, Durchführung und Evaluierung von Schülerworkshops. Diagnose und individuelle Förderung im Textilunterricht sollen an Fallbeispielen diskutiert werden.
- Bezugspunkt des Seminars ist die Ausstellung „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“, die im Wintersemester am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen gezeigt wird.
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

Lehramt für SP, 2. Unterrichtsfach

Modul FD SP Fachdidaktik Textilgestaltung

160464 Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder: „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“- Didaktisches Programm zur Ausstellung

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.208 16.10.2012 Schmuck, B.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kommentar: Das Seminar ist an die Ausstellung „Oneway Runway: Die Papiermode der 1960er Jahre“ gebunden, die im Wintersemester am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen gezeigt wird.
- In diesem Seminar geht es um den textildidaktischen Transfer. Es geht um die Entwicklung didaktischer Materialien und deren Einsatz in Schülerworkshops.
- Seminarbeginn: 16.10.2012
- Ausfall am 23.10.2012 (Aufbau der Ausstellung)
- Ausstellungseröffnung: 31.10.2012, 18.00 Uhr (Raum 4.208)
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160465 Textildidaktisches Handeln in der Schule

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 15.10.2012 Schmuck, B.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.
- Kommentar: Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.
- Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:
- * Textildidaktische Theorien
 - * Museale Vermittlungskonzepte
 - * Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen
 - * Praktikumsvorbereitung
- Veranstaltungsbeginn: 15.10.2012
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.
- EWSII

160466 Textildidaktische Förderkonzepte - Schülerworkshop

2 S k.A. - - Schmuck, B.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
Kompaktphasen
Vorbesprechung: 16.10.2012, 14.15 Uhr
Weitere Termine werden abgesprochen!
- Kommentar: m Zentrum des Seminars stehen die Planung, Durchführung und Evaluierung von Schülerworkshops. Diagnose und individuelle Förderung im Textilverricht sollen an Fallbeispielen diskutiert werden.
Bezugspunkt des Seminars ist die Ausstellung „Oneway Runway- Die Papiermode der 1960er Jahre“, die im Wintersemester am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen gezeigt wird.
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

Modul TG3 Gestalterisches Handeln

160406 **black and white**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 17.10.2012 Bartsch, W.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160407 **Metamorphosen**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschließend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

Modul KA6 Textil - Körper - Raum - Zeit

160454 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele: Opulenz und Mode**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 17.10.2012 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.
 Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
 Kommentar: Im Anschluss an das vergangene Sommersemester, in dem Minimalismus als Erscheinungsform der Mode thematisiert wurde, geht es nun um Opulenz. Minimalismus und Opulenz sind gemäß der Modelogik antithetische und konkurrierende Projekte. Obwohl, oder vielleicht weil, beide Formen sehr gegensätzlichen Ästhetiken und Ideen zu folgen scheinen, ist es nicht ausgeschlossen, dass beide zugleich in Mode sind. Schließlich fußen beide Konzepte im Kontext der Konsumkultur auf gemeinsamen Voraussetzungen. Sie dienen als demonstrative, relationale und materialisierte Gesten, als Lebensstiläußerung und als soziale Positionierungsmittel. Wir wollen uns im Seminar historischen und aktuellen Erscheinungsformen der Opulenz in Mode, Design, Alltags- und Popkultur zuwenden und zeitimmanente moralische-politische Hintergründe mit einblenden. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation zu einem Beispiel vorbereitet.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160456 **Historisch anthropologische Studien: „I like to consume, because if you don't, it consumes you.“ (Poly Styrene) Kritische Lektüren der Konsumkritik**

2 S 14täg. Di 16:00 - 20:00 EF 50 4.207 16.10.2012 Watzlawik, J.

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.
- Beginn der 14tägig stattfindenden Veranstaltung ist der 16.10.2012.
- Voraussetzungen:** Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.
- Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
- Kommentar:** Die Entwicklung von Konsumgesellschaften seit dem 19. Jahrhundert wird durch sozial, politisch, ökonomisch, ästhetisch und ökologisch motivierte Gegnerschaft begleitet. Konsumkritik offenbart sich somit als elementarer Bestandteil von Konsumkultur. Doch wird die Kritik auch selbst zur Ware: „Nichts scheint in den modernen Konsumgesellschaften so gerne konsumiert wie die Kritik am Konsum.“ (Boris Groys, 1992) Daher ist es nicht verwunderlich, dass sich auch Ansätze der Kritik an der Konsumkritik etablierten.
- Das Seminar widmet sich in den vierzehntägig stattfindenden Doppelstunden der Lektüre von Texten zu verschiedenen Theorien und Praktiken der Konsumkritik und deren kritischen Hinterfragung. Erwartet wird die aktive Teilnahme, intensive Erarbeitung der Literatur und engagierte Diskussionsbereitschaft.
- Literatur:** Die Pflichtlektüre wird zu Beginn der Veranstaltung in EWS bereit gestellt. Weiterführende Literatur steht im Semesterapparat in der Bereichsbibliothek.

160458 **Analysetechniken und Interpretation: Mode als mediale Tatsache: Beispiel Film**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 18.10.2012 Hofmann, V.

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Voraussetzungen:** Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.
- Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.
- Kommentar:** „Die Mode bedarf der Medien, um als Mode rezipiert und verbreitet zu werden“ (König/ Mentges 2010)

Die Mode, selbst ein Medium, das informationssensibel und veränderbar ist, trifft im 20. Jahrhundert auf das neue Medium Film. Durch die Fusion von Mode und Film ergeben sich neue Möglichkeiten, die das Wissen, Denken und Fühlen über die Welt und von der Welt verhandeln. Der Kleidungskörper wird zum dramaturgischen Experimentierfeld, er wird beispielweise historisiert, vermodet, verkünstlicht, banalisiert oder erhöht. Ausstattung, Kostümbild, Kostümdesign oder Storyboard formen Charaktere, stimmen auf raum- und zeitversetzte Umstände ein und bewegen sich mit den Geschichten. Im Seminar wollen wir uns mit den Erzählweisen des filmischen Kostüms beschäftigen. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation zu einem Beispiel vorbereitet.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

Literatur zur Vorbereitung:

Devoucoux, Daniel. Mode im Film. Zur Kulturanthropologie zweier Medien. Bielefeld 2007

König, Gudrun; Mentges, Gabriele (Hg.). Medien der Mode. Berlin 2010

BA-Nebenfach: Kulturanthropologie des Textilen

Modul TG0 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln

160406 **black and white**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 17.10.2012 Bartsch, W.

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
- Voraussetzungen:** Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:**

160407 **Metamorphosen**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
- Voraussetzungen:** Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
- Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:**

160408 **Theaterprojekt in Kooperation mit der Marienschule Münster**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 18.10.2012 Bartsch, W.

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.
- Voraussetzungen:** Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
- Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:**

160409 **Schmück Dich**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 19.10.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160410 **46.451,18 km - kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Kommentar: Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

160412 **DIENSTWAGEN - der mobiler Ausstellungsraum der Kulturanthropologie des Textilen**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Der DIENSTWAGEN ist ein Wohnwagenanhänger mit Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr. Dieser Anhänger wurde in einem vorangegangenen Semester zu einem mobilen Ausstellungsraum umgebaut.

In diesem Raum werden in regelmäßigen Abständen von 1-2 Monaten Projekte der Kulturanthropologie des Textilen ausgestellt.

Die Eröffnung und Ausstellungen finden in erster Linie auf dem TU Gelände statt.

Der Wagen wird auch seinen Standort innerhalb Dortmunds oder Deutschlands wechseln; je nach Ausstellungsthema und Projekt.

Die Teilnehmer dieses Seminars werden zu Beginn der ersten Veranstaltung in kleine Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird eine der geplanten Ausstellungen planen, betreuen und eröffnen. Wie kann man das anstehende Projekt auf 2,2 x 2,5 m präsentieren und gestalten? Muß eine zusätzliche Projektumgebung inszeniert werden? Wie plant man eine Ausstellung? Welche Formalitäten sind zu berücksichtigen? Wie funktioniert Pressearbeit? Was für eine Kampagne passt zu dem jeweiligen Projekt? Wie sehen Poster und Einladungskarten aus? Wie machen wir auf uns aufmerksam?

Es wird empfohlen, sich nur dann für dieses Seminars einzuschreiben, wenn bereits in vorangegangenen Semestern ein Projekt in der Gestaltung teilgenommen wurde.

160413 **sitzen**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.10.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Die meiste Zeit des Wachzustands verbringen wir im Sitzen. Und Sitzen ist Thema. Der Stuhl als Dauerthema im Designkontext, der Sitzplatz in der Arbeitswelt, privat Sitzen, Sitzen in Talk Shows Die Form eines Stuhls gibt die Haltung vor. Die Haltung beim Sitzen beeinflusst die Kommunikation.

Das Projekt ist ein Experiment mit Form und Material des Stuhls als alltäglichen Gebrauchsgegenstand. Wann und wo sitze ich wie und warum?

In kurzen Wochenaufgaben wird das eigene Sitzen erforscht. Was bedeutet Sitzen?

Anschliessend sollen eigene Ideen zu Funktion, Aufgabe und Bedeutung des Sitzen entwickelt werden.

Modul KA4 - Textil-Körper-Raum-Zeit

160454 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele: Opulenz und Mode**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 17.10.2012 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben. Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: Im Anschluss an das vergangene Sommersemester, in dem Minimalismus als Erscheinungsform der Mode thematisiert wurde, geht es nun um Opulenz. Minimalismus und Opulenz sind gemäß der Modelogik antithetische und konkurrierende Projekte. Obwohl, oder vielleicht weil, beide Formen sehr gegensätzlichen Ästhetiken und Ideen zu folgen scheinen, ist es nicht ausgeschlossen, dass beide zugleich in Mode sind. Schließlich fußen beide Konzepte im Kontext der Konsumkultur auf gemeinsamen Voraussetzungen. Sie dienen als demonstrative, relationale und materialisierte Gesten, als Lebensstiläußerung und als soziale Positionierungsmittel. Wir wollen uns im Seminar historischen und aktuellen Erscheinungsformen der Opulenz in Mode, Design, Alltags- und Popkultur zuwenden und zeitimmanente moralische-politische Hintergründe mit einblenden. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation zu einem Beispiel vorbereitet.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160456 **Historisch anthropologische Studien: „I like to consume, because if you don't, it consumes you.” (Poly Styrene) Kritische Lektüren der Konsumkritik**

2 S 14täg. Di 16:00 - 20:00 EF 50 4.207 16.10.2012 Watzlawik, J.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.

Beginn der 14tägig stattfindenden Veranstaltung ist der 16.10.2012.

Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: Die Entwicklung von Konsumgesellschaften seit dem 19. Jahrhundert wird durch sozial, politisch, ökonomisch, ästhetisch und ökologisch motivierte Gegnerschaft begleitet. Konsumkritik offenbart sich somit als elementarer Bestandteil von Konsumkultur. Doch wird die Kritik auch selbst zur Ware: „Nichts scheint in den modernen Konsumgesellschaften so gerne konsumiert wie die Kritik am Konsum.“ (Boris Groys, 1992) Daher ist es nicht verwunderlich, dass sich auch Ansätze der Kritik an der Konsumkritik etablierten.

Das Seminar widmet sich in den vierzehntägig stattfindenden Doppelstunden der Lektüre von Texten zu verschiedenen Theorien und Praktiken der Konsumkritik und deren kritischen Hinterfragung. Erwartet wird die aktive Teilnahme, intensive Erarbeitung der Literatur und engagierte Diskussionsbereitschaft.

Literatur: Die Pflichtlektüre wird zu Beginn der Veranstaltung in EWS bereit gestellt. Weiterführende Literatur steht im Semesterapparat in der Bereichsbibliothek.

160458 **Analysetechniken und Interpretation: Mode als mediale Tatsache: Beispiel Film**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 18.10.2012 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.

Kommentar: „Die Mode bedarf der Medien, um als Mode rezipiert und verbreitet zu werden“ (König/ Mentges 2010)

Die Mode, selbst ein Medium, das informationssensibel und veränderbar ist, trifft im 20. Jahrhundert auf das neue Medium Film. Durch die Fusion von Mode und Film ergeben sich neue Möglichkeiten, die das Wissen, Denken und Fühlen über die Welt und von der Welt verhandeln. Der Kleidungskörper wird zum dramaturgischen Experimentierfeld, er wird beispielweise historisiert, vermodet, verkünstlicht, banalisiert oder erhöht. Ausstattung, Kostümbild, Kostümdesign oder Storyboard formen Charaktere, stimmen auf raum- und zeitversetzte Umstände ein und bewegen sich mit den Geschichten. Im Seminar wollen wir uns mit den Erzählweisen des filmischen Kostüms beschäftigen. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation zu einem Beispiel vorbereitet.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

Literatur zur Vorbereitung:

Devoucoux, Daniel. Mode im Film. Zur Kulturanthropologie zweier Medien. Bielefeld 2007

König, Gudrun; Mentges, Gabriele (Hg.). Medien der Mode. Berlin 2010

Modul KA5 - Konzeptualisierung kultureller Praxisformen und ihre Vermittlungsstrategien

160463 **Projektpräsentation**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 18.10.2012 Mentges, G.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für alle Studierenden, die im SoSe 2012 die Veranstaltungen 160426 und 160427 besucht haben.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich

Voraussetzungen: -Abschluss von Modul KA1, KA3 und TG0 bzw. TG1

-Teilnahme an der Veranstaltung 160426 und 160427 im SoSe 2012

Leistungsnachweis: Teilleistung: Projektpräsentation mit schriftlicher Ausarbeitung

Kommentar:

Literatur:

Kolloquien

160470 **Forschungskolloquium**

2 K Mi 18:00 - 20:00 EF 50 4.208

König, G.;Mentges, G.

160471 **Doktorandenkolloquium**

2 K n.V. - -

König, G.

160472 **Doktorandenkolloquium**

2 K n.V. - -

Mentges, G.